

**Fraktionsgemeinschaft ÜB / FDP  
im Dachauer Stadtrat**

Ingrid Sedlbauer, ÜB-Stadträtin  
Dr. Peter Gampenrieder, ÜB-Stadtrat  
Jürgen Seidl, FDP-Stadtrat



Große Kreisstadt Dachau  
Herrn Oberbürgermeister  
Florian Hartmann  
Konrad-Adenauer-Straße 2-6  
85221 Dachau

Dachau, den 09.04.2021

**Anfrage: Verwendung von Software für Prozessmanagement**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktionsgemeinschaft ÜB / FDP stellt folgende

**Anfrage:**

Kommt bei der Stadtverwaltung, den Stadtwerken als Eigenbetrieb sowie der Stadtbau GmbH Dachau und VHS Dachau GmbH eine Software für Prozessmanagement zum Einsatz?  
Falls „ja“, in welchen Bereichen und Umfang? Wie sind die bisher gesammelten Erfahrungen?  
Falls „nein“, besteht kurz- bis mittelfristig Potential für derartige Softwarelösungen in welchen Bereichen und Umfang?

**Begründung:**

Mit einer Software für Prozessmanagement lassen sich in vielen Branchen und Anwendungsbereichen Vorgänge verschlanken, beschleunigen und damit auch Kosten einsparen bzw. Ressourcen anderweitig einsetzen.

Außerdem können durch automatisierte Vorgänge Fehler vermieden und die Rechtssicherheit erhöht werden.

Derartige Lösungen, die nicht nur Prozesse modellieren, sondern ganze Workflows abbilden, kommen nach unserer Einschätzung nicht nur in der freien Wirtschaft, sondern auch in der öffentlichen Verwaltung immer öfter zum Einsatz.

Mit freundlichen Grüßen

Ingrid Sedlbauer, Stadträtin

Dr. Peter Gampenrieder, Stadtrat

Jürgen Seidl, Stadtrat



Große Kreisstadt Dachau Rathaus Postfach 1869 85208 Dachau

ÜB/FDP-Fraktion  
Frau Stadträtin Sedlbauer  
Herrn Stadtrat Dr. Gampenrieder  
Herrn Stadtrat Seidl  
per Email



Schriftstück-Nr.: 566124  
Ihr Schreiben vom:

AZ: 0241.82 / 1.1  
Ihr Zeichen:

04.08.2021

## **Verwendung von Software für Prozessmanagement Anfrage vom 09.04.2021**

Sehr geehrte Frau Sedlbauer,  
sehr geehrter Herr Dr. Gampenrieder,  
sehr geehrter Herr Seidl,

mit Schreiben vom 09.04.2021 stellte Ihre Fraktion folgende Anfrage:

Kommt bei der Stadtverwaltung, den Stadtwerken als Eigenbetrieb sowie der Stadtbau GmbH Dachau und VHS Dachau GmbH eine Software für Prozessmanagement zum Einsatz? Falls „ja“, in welchen Bereichen und Umfang? Wie sind die bisher gesammelten Erfahrungen?  
Falls „nein“, besteht kurz- bis mittelfristig Potential für derartige Softwarelösungen in welchen Bereichen und Umfang?

**Antwort:**

**Stadtverwaltung:**

### **Ist-Situation**

Die Stadt Dachau setzt in verschiedenen Bereichen –in Teilen schon seit mehreren Jahren – IT-Lösungen ein, die Arbeitsprozesse elektronische unterstützen bzw. abbilden. Folgende Lösungen sind in diesem Zusammenhang im Einsatz:

#### Regisafe als zentrales Dokumentenmanagement-System

- mit zentraler Dokumenten-/Vorgangsbilddatei, mit elektronischen Vorgängen/E-Akten und künftig auch elektronischen Workflows
- Anbieter: comundus regisafe GmbH

#### **Große Kreisstadt Dachau**

Geschäftsleitung  
Josef Hermann  
Telefon 0 81 31 / 75-203  
Telefax 0 81 31 / 75-44998  
hauptamt@dachau.de

#### **Postanschrift**

Postfach 1869  
85208 Dachau  
<http://www.dachau.de>  
stadt@dachau.de

#### **Mailadresse e-Rechnung**

finanzbuchhaltung@dachau.de

#### **Besucheradresse**

Konrad-Adenauer-Straße 2-6  
85221 Dachau  
Zimmernummer 220

#### **Öffnungszeiten**

Mo - Fr 08:00 - 12:30 Uhr  
Do 14:00 - 18:00 Uhr  
sowie nach persönlicher Vereinbarung

#### **Banken**

Sparkasse Dachau  
IBAN: DE65700515400380905828  
BIC: BYLADEM1DAH

Volksbank Dachau eG  
IBAN: DE3270091500 0000030007  
BIC: GENODEF1DCA

HypoVereinsbank  
IBAN: DE31700202706130301710  
BIC: HYVDEM33XXX

Postbank München  
IBAN: DE44700100800013142803  
BIC: PBNKDE33

Gläubiger ID: DE37ZZZ00000000564

Steuernummer: 115/114/70031  
USt.-Identifikationsnummer:  
DE 128255122



### Elektronisches Rechnungseingangsbuch (eREB) zur Verwaltung und Bearbeitung von Eingangsrechnungen

- mit digitalem Signaturworkflow und Genehmigungsprozessen
- integriert in das Finanzwesen OK.FIS
- Anbieter: Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB)

### Zeiterfassungssystem Interflex für Zutrittskontrolle und Zeiterfassung und Zeitwirtschaft

- Mitarbeiterportal mit Workflow-Prozessen für Urlaubsanträge, Fehlzeiten, Korrekturanträge, Gleittage etc.
- Anbieter: Interflex Datensysteme GmbH

### komXworks E-Akten Lösung im Meldewesen

- Zentrale Vorgangsverwaltung mit E-Akten- und Workflow-Funktionalitäten, vollintegriert in Meldewesen Software OK.EWO
- Anbieter: Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB)

### Weitere Anwendungen

Generell bieten auch klassische Fachverfahren, wie bspw. OK.EWO (Meldewesen), OK.FIS (Finanzwesen) und OWIPro (Ordnungswidrigkeiten) zunehmend Prozess- und Workflow-Funktionalitäten, um Arbeitsprozesse digital zu unterstützen – z.B. um Folgearbeitsschritte zu initiieren und zu terminieren und Arbeitsabläufe (in Teilen) zu automatisieren.

### **Erfahrungen und Ausblick**

Spätestens mit den Auswirkungen der Corona Pandemie hat sich gezeigt, dass ein elektronisches Prozessmanagement zwingende Voraussetzung für ein standortübergreifendes (u.a. Homeoffice), reibungsloses und professionelles Arbeiten ist. Die von der Stadt Dachau eingesetzten IT-Lösungen unterstützen dieses Vorgehen, die Erfahrungen sind hierbei positiv.

Die Stadt Dachau plant, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen und überall dort, wo möglich, elektronische Arbeitsprozesse einzuführen. Eine zentrale Rolle spielt hierbei ein digitales Dokumentenmanagement in Verbindung mit E-Akten und Workflows. Die erforderlichen Maßnahmen sind Bestandteil der Digitalisierungsstrategie sowie der aktuellen Haushaltsplanung 2022.

### **Stadtbau GmbH:**

Die Stadtbau GmbH Dachau verwendet das Unternehmenssteuerungssystem Orga-Control der Softwarefirma Orga-Sense. Dies umfasst verschiedene Teilsysteme, darunter ein Ziel- und Informationssystem, ein Planungssystem und Kontrollsystem inklusive Risikomanagementsystem sowie ein Personal- und Organisationssystem. Innerhalb des Personal- und Organisationssystems lassen sich alle wichtigen betrieblichen Prozesse darstellen und dokumentieren. Dies ist in der Vergangenheit auch geschehen und wird regelmäßig aktualisiert. Das Gesamtunternehmenssteuerungssystem ist sehr umfangreich und an die Erfordernisse der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft angepasst.



## **Stadtwerke Dachau:**

### 1. Unser Verständnis

Der englische Begriff Business Process Management (BPM) umfasst das Management-Konzept, um Geschäftsabläufe (sog. Prozesse) im Unternehmen zielorientiert zu gestalten, auszuführen, zu steuern und zu optimieren. Im Idealfall umfasst dies alle beschriebenen Prozessen im Unternehmen.

### 2. Software

Die BPM-Software soll den Anwender in die Lage versetzen, Abläufe zu modellieren, umzusetzen und überwachen zu können.

### 3. Einsatz

Für dezidierte Einzelfälle setzen die SWD Visio ein.

### 4. Umfassender Einsatz

Einem umfassenden Einsatz geht zumeist eine entsprechende Unternehmensberatung voraus, die erhebliche Kosten (5-stellig) verursacht und auch interne Kapazitäten bindet. Danach ist die Software zu beschaffen und zu betreuen (Zusätzlicher Personalbedarf).

Die SWD sind ein mittelständisches Unternehmen mit langjährigen und gut ausgebildeten Mitarbeitern. Die Kollegen in der Sachgebietsleitung und Abteilungsleitung kennen das Tagesgeschäft, so dass sich die Werkleitung vom Einsatz von BPM-Software weder eine Kosteneinsparung noch eine Personaleinsparung erwartet.

Die in der Anfrage angesprochene Automatisierung von Vorgängen lässt sich auch nicht über die BPM-Software sondern nur über die Anwendersoftware erreichen (z.B. im ERP-System für die Energieabrechnung, Auftragsabrechnung und Buchhaltung, in der Personalverwaltung oder in der Betriebsmittelsoftware). Hier haben wir bereits die Erfahrung gemacht, dass sog. Workflows i.d.R. nicht von uns erstellt (programmiert) werden können und bei jeder Änderung einer Anpassung durch den Softwarehersteller bedürfen.

### 5. Einführung eines Workflows im Bereich Arbeitszeit / Urlaub

Um die Arbeitszeit und Urlaube zu erfassen, wird punktuell auf eine Workflow basierte Software umgestellt.

## **VHS GmbH:**

Die Volkshochschule Dachau GmbH Dachau verwendet zur Abbildung ihrer zentralen Geschäftsprozesse cmx-organize, ein online-basiertes durchgängiges und digitales „Ökosystem“ (browser-basierte Anwendungssoftware).

Damit besitzt die vhs Dachau GmbH eine All-in-one-Lösung, die ihr eine durchgängige Planungs- und Handlungssicherheit garantiert. Dabei laufen alle Systeme auf



Servern in Deutschland, so dass die zentralen datenschutzrechtlichen Normierungen eingehalten werden.

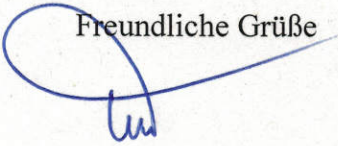
Abgebildet werden folgende Geschäftsprozesse:

Planung, Publikation, Internet-Auftritt, Anmeldung, Veranstaltungsvorbereitung, Veranstaltungsdurchführung, externe Kommunikation, Veranstaltungsnachbereitung, Finanzabwicklung, Statistik- Erstellung und Auswertung, Marketing, Qualitätsmanagement, Inventarisierung und Betriebsmittelverwaltung, Organisation für die Mitarbeitenden, Arbeitsorganisation und interne Kommunikation, Projektmanagement (zukünftig ab 2021), Prozessmanagement, Datenschutz.

Diese cmx-organize-Software ist ausgesprochen umfangreich und wurde direkt für Bildungsanbieter entwickelt. Die vhs Dachau war als eine von acht Volkshochschulen in Bayern direkt an der Entwicklung dieser All-in-one-Lösung speziell für Bildungsanbieter beteiligt. So bildet die Software im Standard alle Geschäftsbereiche / -prozesse eines Bildungsanbieters ab, kann aber bei Bedarf individualisiert werden.

Die Dienstleistungen von AKDB werden im Segment Lohn und Gehalt genutzt. Da die Finanzbuchhaltung extern vergeben wurde, kommen weitere Softwarelösungen für diesen Bereich vhs-intern nicht zur Anwendung.

Freundliche Grüße



Florian Hartmann  
Oberbürgermeister